

Protokollauszug

aus der
6. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses
vom 20.02.2020

öffentlich

Top 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.01.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Kolesnyk stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.01.2020 gibt es folgende Anmerkungen:

Zu 4 Bericht des Unterausschusses und der Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII

Ergänzend wurde folgende Themen im Unterausschuss angesprochen:

- Unter dem Punkt Information des Jugendamtes sollten die Themen in der Tagesordnung stehen
- Antwort von Frau Aubel zum Thema Supervision wird im nächsten JHA erwartet
- UA empfiehlt: Thema Shell-Studie soll durch „bei der Erstellung beteiligter Fachkräfte“ begleitet werden

Zu 5. Anliegen und Fragen von Kindern und Jugendlichen und Bericht des Vertreters aus dem Kreisschülerrat

Herr Kljunic hatte keine konkreten Sachverhalte, worüber er informieren könnte. Er nutzte aber die Möglichkeit, um etwas Grundsätzliches zur Arbeit des JHA zu sagen. Für die Mitglieder des Kreisschülerrates ist es schwer auf den Sitzungen angesprochene Themen zu verstehen bzw. einzuordnen, weil in den Beiträgen der Mitglieder viele Abkürzungen verwendet werden. Er bittet darum, dass in den Redebeiträge Abkürzungen ausgesprochen werden.

Zu 7.1 Strategischer Eckwertebeschluss für die Planung des Doppelhaushaltes 2020/2021 und die Mittelfristplanung 2022 bis 2024 19/SVV/1174

Für den Beschluss erfolgt keine Zustimmung, sondern die einstimmige Kenntnisnahme.

Unter Berücksichtigung der genannten Veränderungen wird der Niederschrift vom 23.01.2020 einstimmig zugestimmt.